

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT SCHWABACH

STADT SCHWABACH



Die Goldschlägerstadt.

Amtsblatt

Nr. 30 | Freitag, 21. Juli 2023

Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am Dienstag, 25.07.2023, 16 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Königsplatz 33 a

Tagesordnung

1. Interimsnutzung des ehemaligen Schulhauses Penzendorf für die Johannes-Helm-Grundschule; hier: Übernahme der Kosten für die Beförderung der Kinder des AWO-Hortes
2. Vollzug des Bildungs- und Teilhabepakets; Antrag der FDP Stadtratsgruppe vom 22.05.2023
3. Wiederherstellung von Oberflächen nach erfolgter Aufgrabung im Rahmen des Breitbandausbaus

Öffentliche Sitzung des Stadtrates am Freitag, 28.07.2023, 16 Uhr im Markgrafensaal, Ludwigstraße 16, Eingang über den Hof der Stadtverwaltung

Tagesordnung

1. Niederlegung des Stadtratsmandates durch Herrn Altbürgermeister Dr. Roland Oeser
2. Wahl und Amtszeit des berufsmäßigen Stadtratsmitglieds für Stadtplanung und Bauwesen
3. Umbesetzung des Ausschusses für Umwelt und Mobilität
4. Konzern Städtische Werke Schwabach, Jahresberichte 2022, Gesellschafterversammlung Städtische Werke Schwabach GmbH und Gesellschafterversammlung Stadtdienste Schwabach GmbH
5. Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes; Bestätigung des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Schwabach und als Stadtbrandrat der Stadt Schwabach
6. Bedarfsanerkennung für die neuen Kinderbetreuungsplätze
Schaffung von neuen Kinderbetreuungsplätzen auf dem Zöllnertor-Areal, Projekt „Goldschlägerhof“
7. Anpassung der Elternbeiträge in den städtischen Kindertageseinrichtungen: Erlass einer Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der städtischen Kindertageseinrichtungen der Stadt Schwabach (Kindertageseinrichtungen-Gebührensatzung- KitaGS)

Erlass einer Satzung für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Schwabach (Kindertageseinrichtungssatzung - KitaS)
8. Antrag des Diakonischen Werkes des Evang-Luth Dekanatsbezirkes Schwabach e.V. auf Gewährung eines Personalkostenzuschusses für die Migrationsberatung (ehem. Asylsozialberatung)
9. Jahresabschluss der Stadt Schwabach 2022 mit Bilanz und Rechenschaftsbericht
10. Eisentraut'sche Wohltätigkeitsstiftung; Jahresabschluss 2022 mit Bilanz und Rechenschaftsbericht

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

11. Hospitalstiftung Schwabach; Jahresabschluss 2022 mit Bilanz und Rechenschaftsbericht
12. Ludwig- und Theresien-Waisenhausstiftung; Jahresabschluss 2022 mit Bilanz und Rechenschaftsbericht
13. Bericht über den Haushaltsvollzug im 1. Halbjahr 2023
14. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2023
15. Schwabach 2031; Planung von Investitionen
16. Bebauungsplan S-111-12, 1.Änderung „Am Dillinghof“ mit integriertem Grünordnungsplan im beschleunigten Verfahren zur Innenentwicklung – Satzungsbeschluss
17. Abfallwirtschaft; Abfallbericht 2022
18. Abfallwirtschaft;
 1. Betriebsabrechnung 2022 und Vorkalkulation 2024 für den Betrieb des Entsorgungszentrums Schwabach (EZS) durch die Stadtdienste Schwabach GmbH;
 2. Investitionsplan EZS 2024; Kosten der Endoberflächenabdichtung Deponie
19. Personalwirtschaftlicher Stellenplan 2024; Verlagerung der Stelle "SB Kommunale Umweltfragen" von Amt 51 in den Stab von R5

Stadt Schwabach, 19.07.2023

Peter Reiß
Oberbürgermeister

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule Schwabach ist in den Sommerferien vom Montag, 31.07., bis Montag, 11.09.2023, geschlossen.

Es ist möglich, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen oder eine E-Mail an vhs@schwabach.de zu schreiben. Die Beantwortung der Anfrage kann verzögert erfolgen. Die Online-Kursanmeldungen sind jederzeit möglich.

Stadt Schwabach, 06.07.2023

Knut Engelbrecht
Stadtrechtsrat

**Auftragsbekanntmachung Öffentliche Ausschreibung
Lieferung von drei Großraumtaxis mit mindestens je 6 Fahrgastsitzplätzen**

1. **Auftraggebende Stelle:**
Stadtverkehr Schwabach GmbH, Ansbacher Straße 14, 91126 Schwabach
2. **Vergabestelle:**
Stadtverkehr Schwabach GmbH, Ansbacher Straße 14, 91126 Schwabach
E-Mail: tobias.mayr@stadtwerke-schwabach.de
Telefon: 09122 936-450
Telefax: 09122 936-146
Ansprechpartner: Herr Tobias Mayr

Fortsetzung auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2

3. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 VOL/A

4. Angaben zur Leistung:

- a) **Art der Leistung:**
Lieferleistung
- b) **Umfang der Leistung:**
Lieferung dreier Großraumtaxi mit mindestens je 6 Fahrgastsitzplätzen und Batterieantrieb
- c) **Lieferort:**
Schwabach
- d) **Lieferfrist:**
bis 15. September 2023

5. **Aufteilung in Lose:** Die Leistung wird nicht in Lose aufgeteilt.

6. **Nebenangebote:** sind nicht zugelassen

7. **Bietergemeinschaften:** sind nicht zugelassen

8. **Vergabeunterlagen können angefordert werden bis zum: 31.07.2023**

9. **Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen und abgefordert werden können:**

Die Vergabeunterlagen werden den Bietern nach Abforderung der Unterlagen per E-Mail in elektronischer Form zugeschickt. Die Bieter, die Interesse an dieser Ausschreibung haben, schicken bitte eine E-Mail oder ein Telefax an die unter Nr. 2 genannte Mailadresse bzw. Fax-Nummer.

Fragen sind schriftlich, per E-Mail ausschließlich an die unter Nr. 2. benannte Kontaktperson zu richten. Eine direkte Kontaktaufnahme mit dem Auftraggeber ist nicht gestattet.

10. **Ablauf der Angebotsfrist: 04.08.2023, 12:00 Uhr**

a) Die Angebote können auf dem Postweg oder direkt bei der Vergabestelle eingereicht werden.

Auf dem Postweg oder direkt übermittelte Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag einzureichen und mit dem Hinweis "Bitte nicht öffnen" zu kennzeichnen. Die Übermittlung von Angeboten per E-Mail oder Fax ist nicht zulässig.

b) Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind: Stadtverkehr Schwabach GmbH, Herrn Tobias Mayr persönlich, Ansbacher Straße 14, 91126 Schwabach, mit dem ergänzenden Hinweis:
„**Bitte nicht öffnen!**“

11. **Folgende Eigenerklärungen, Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag/Angebot in deutscher Sprache vorzulegen:** keine

11.1 Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Vom Bieter werden folgende Eigenerklärungen über die Zuverlässigkeit gefordert:

Eigenerklärungen darüber, dass

- a) durch den Bieter nachweislich keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die seine Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.
- b) der Bieter seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie die Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.
- c) sich der Bieter nicht in Liquidation befindet.

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

- d) über das Vermögen nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist.
- e) der Bieter im Vergabeverfahren keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf seine Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat.

Vorbehaltlich anderweitiger Bestimmungen dürfen die Erklärungen und Nachweise, vom Tag der Angebotsabgabe gerechnet, nicht älter als zwölf Monate sein.

Verweist der Bieter zum Nachweis seiner persönlichen Lage auf einen Dritten (z.B. ein verbundenes Unternehmen oder einen Nachunternehmer), so hat der Bieter die persönliche Lage dieses anderen Unternehmens durch Vorlage der vorstehend genannten Nachweise und Erklärungen darzulegen.

11.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Vom Bieter werden folgende Nachweise, Erklärungen, Angaben zu seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gefordert:

- a) Erklärung über
 - den Gesamtumsatz des Bieters oder
 - den Gesamtumsatz des Bieters bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand dieser Vergabe ist (Niederflurbusse)jeweils bezogen auf die letzten zwei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

- b) Vorlage einer Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) gemäß § 275 HGB als Eigenerklärung.

- c) Nachweis einer Haftpflichtversicherung

Der Bieter legt eine schriftliche Zusage oder den Nachweis vor, dass er für den Fall des Zuschlags eine Haftpflichtversicherung abschließt bzw. dass - falls bereits vorhanden - eine solche besteht. Die Deckungssummen müssen pro Schadensfall mindestens betragen:

- für Personenschäden: 250.000 €
- für Sach- und Vermögensschäden: 250.000 €
- für Personenschäden: 500.000 €
- für Sach- und Vermögensschäden: 500.000 € je Kalenderjahr.

Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner finanziellen Leistungsfähigkeit auf diejenige eines Dritten, z.B. seiner Muttergesellschaft, eines anderen verbundenen Unternehmens oder eines Nachunternehmers, so ist in diesem Falle die finanzielle Leistungsfähigkeit dieses anderen Unternehmens durch Vorlage der vorstehend verlangten Nachweise und Erklärungen darzulegen. Zusätzlich hat sich die Muttergesellschaft bzw. das andere Unternehmen zu verpflichten, für sämtliche finanzielle Verpflichtungen des Bieters aus dem Auftrag einzustehen (Patronatserklärung).

11.3 Technische Leistungsfähigkeit

Der Bieter hat durch die Vorlage von Referenzen über in den letzten drei Geschäftsjahren durchgeführte Leistungen/Projekte, die mit der hier ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, seine Fachkunde und seine personelle und technische Leistungsfähigkeit durch folgende Angaben, Dokumente und Erklärungen nachzuweisen. In der Referenzliste sind folgende Informationen vollständig und eindeutig darzustellen:

- Projektbezeichnung und Auftraggeber
- Art, Typ und Anzahl der gelieferten Fahrzeuge
- Name und Anschrift des Auftraggebers

Die in Nr. 11.1 bis 11.3 geforderten Nachweise, Eigenerklärungen und Angaben - möglichst unter Verwendung der zur Verfügung gestellten Vordrucke und Formblätter - sind vollständig ausgefüllt fristgerecht schriftlich in einem verschlossenen Umschlag durch den Bieter mit seinem Angebot bis zum Ablauf der Angebotsfrist unter Stadtverkehr Schwabach GmbH, Ansbacher Straße 14, 91126 Schwabach einzureichen.

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

Verweist der Bieter zum Nachweis seiner technischen Leistungsfähigkeit auf einen Dritten (z.B. ein verbundenes Unternehmen oder einen Nachunternehmer), so hat der Bieter die persönliche Lage dieses anderen Unternehmens durch Vorlage der vorstehend genannten Nachweise und Erklärungen darzulegen.

12. Zuschlagskriterien: gemäß Vergabeunterlagen

13. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 08.09.2023

14. Zahlungsbedingungen und Sicherheitsleistungen:

Wesentliche Zahlungsbedingungen und Sicherheitsleistungen sind in den Vertragsunterlagen benannt.

15. Sonstiges

- a) Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 19 VOL/A.
- b) Es gilt ausschließlich deutsches Recht.
- c) Die gesamte Korrespondenz ist in deutscher Sprache abzufassen.

Schwabach, 21.07.23

ppa. Tobias Mayr

Stadtverkehr Schwabach GmbH